Protokoll der Gründungs- und ersten Mitgliederversammlung mit Satzungserstellung und Vorstandswahl des künftigen Vereins Deutscher Diplomacy Bund am 05.10.2002 im Tagungshaus Dürerhof in Waldkappel-Gehau

Beginn: 20:00 Uhr
Anwesende: 33 Gründungsmitglieder

Zur Deutschen Diplomacy Convention VI sind heute, am 05.10.2002 die in der Gründungssatzung aufgeführten Personen erschienen, um über die Gründung eines Vereins Deutscher Diplomacy Bund zu beraten und Beschluss zu fassen.

André Ilievics leitete zunächst die Sitzung und eröffnete die Versammlung. Durch Zuruf wurde André Ilievics als Versammlungsleiter bestätigt. Michael Goetze erklärte sich bereit, das Protokoll zu führen, womit die Anwesenden einverstanden waren.

Der Versammlungsleiter gab zunächst das Wort an Sascha Hingst, der die Notwendigkeit zur Gründung eines Deutschen Diplomacy Bundes darlegte. Dem Vorschlag wurde allseits zugestimmt.

Es wurde sodann den Anwesenden folgende Tagesordnung vorgelegt:

- Beschlussfassung über die Konstituierung des Vereins sowie Beschlussfassung über die Gründungssatzung
- Wahlen der Mitglieder des Vorstandes
- Festsetzung des ersten Jahresbeitrages
- Verschiedenes

Die Tagesordnung wurde in dieser Form gebilligt.

TOP 1:

Sascha Hingst erläuterte einen den Anwesenden vorliegenden Satzungsentwurf. Die vorgeschlagene Satzung wurde allgemein als Grundlage akzeptiert. Änderungen gab es wie folgt:

{Name des Vereins}

Es kam kurz der Vorschlag auf, Deutsch oder Deutscher gänzlich aus dem Vereinsnamen wegzulassen. Dies wurde jedoch mit großer Mehrheit abgelehnt. Als Alternative wurde Diplomacy-Bund Deutschland vorgeschlagen. Es wurde argumentiert, dieser Name höre sich schöner an, andererseits schließe er Österreich und die Schweiz aus. Es kam zur Abstimmung; Deutscher Diplomacy Bund gewann mit 21 Stimmen gegen Diplomacy-Bund Deutschland mit 9.

{Einladungsfrist}

Es wurde mit großer Mehrheit beschlossen, die Einladungsfrist in § 10 Abs. 4 auf sechs Wochen zu erhöhen.

{Kassenprüfer}

Ebenfalls mit großer Mehrheit wurde beschlossen, die Anzahl der Kassenprüfer nach § 12 Abs. 1 auf 2 zu erhöhen.

{Internationale Organizationen}

Die Frage der Vertretung bei der EDA und der WDCS nach § 3 Abs. 2 wurde erörtert. Der Vorschlag, diesen Absatz ersatzlos zu streichen, da er nicht dem neuesten Stand der Situation in der EDA entspreche, wurde abgelehnt. Es fand sich jedoch eine Mehrheit für folgende Neuformulierung: Der Vorstand trifft die Vorkehrungen dafür, dass die deutsche Diplomacy-Gemeinschaft von von ihm autorisierten Personen gegenüber der EDA und anderen internationalen Verbindungen vertreten wird.

{Vorstandsmitglieder}

Mit großer Mehrheit wurde beschlossen, die Anzahl der Vorstandsmitglieder auf 5 zu erhöhen. Somit ergibt sich für den § 11 Abs. 1 Satz 1 nun folgender Wortlaut: Der Vorstand im Sinn des § 26 BGB besteht aus dem/der 1. und 2. Vorsitzenden, dem/der Kassierer/in und zwei weiteren Mitgliedern.

{Mitgliedsbeiträge}

Es gab eine ausführliche Diskussion darüber, ob es nicht besser wäre, die Mitgliedsbeiträge verpflichtend zu gestalten. Letztendlich wurde dieser Vorschlag mit 21 zu 7 Stimmen abgelehnt.

Es wurden dann folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

Die anwesenden Mitglieder bekräftigten einstimmig den Beschluss, den Verein Deutscher Diplomacy Bund zu gründen und die Rechtsfähigkeit durch die Eintragung im Vereinsregister anzustreben.

Die Vereinssatzung wurde unter Berücksichtigung der vorgebrachten Änderungen angenommen. Die Anwesenden erklärten dann durch Unterschrift auf einer Gründungssatzung einstimmig, dem neuen Verein als Mitglieder beizutreten.

TOP 2:

Auf Vorschlag des Sitzungsleiters wurde ein Wahlausschuss bestimmt, den Michael Huesmann als Wahlleiter leitete. Aus dem Kreis der Mitglieder stellten sich folgende Personen zur Wahl und haben sich kurz vorgestellt:

- Bernd Wittmann
- Jan Baier
- André Ilievics
- Michael Goetze
- Frank Hassenpflug
- Sascha Hingst

Die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder erklärten sich zur Kandidatur bereit. Ohne Widerspruch wurde in geheimer Abstimmung sodann die Vorstandswahl durchgeführt. Die Wahlmodalitäten wurden einvernehmlich geregelt: Jeder/jede Stimmberechtigte konnte bis zu 5 Namen auf einen Zettel schreiben; die 5 Kandidaten mit den meisten Stimmen sollten dem Vorstand angehören.

Es wurden 33 Stimmen abgegeben, welche alle gültig waren. Folgende Personen wurden in den Vorstand gewählt: Sascha Hingst (33 Stimmen), André Ilievics (32 Stimmen), Jan Baier (30 Stimmen), Bernd Wittmann (26 Stimmen), Frank Hassenpflug (22 Stimmen). Nicht gewählt wurde Michael Goetze mit 8 Stimmen. Die gewählten Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Sascha Hingst verzichtete zugunsten von André Ilievics auf das Amt des 1. Vorsitzenden. Er selbst ist 2. Vorsitzende. Kassenwart ist Jan Baier.

Mit großer Mehrheit wurden Kai Kröhnke und Christian Ohage als Kassenprüfer gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an.

André Ilievics als 1. Vorsitzender übernahm daraufhin wieder die weitere Versammlungsleitung.

TOP 3:

Es wurde mit überwältigendender Mehrheit der Beschluss gefasst, den Jahresmitgliedsbeitrag wie folgt festzusetzen: 20 Euro pro Kalenderjahr für Erwerbstätige und 10 Euro pro Kalenderjahr für Nichterwerbstätige bei Vollmitgliedern.

Die anwesenden Mitglieder beauftragten daraufhin den Vorstand, beim Vereinsregister alsbald die Eintragung des Vereins zu erwirken und beim Finanzamt die Anerkennung des Vereins als gemeinnützig herbeizuführen. Der vertretungsberechtigte Vorstand wurde im Weiteren ermächtigt, ggf. notwendige Ergänzungen oder Änderungen bei dem Satzungsentwurf vorzunehmen, falls von Seiten des Registergerichts oder des Finanzamts Bedenken gegen die Eintragung bzw. die Gewährung der Anerkennung als gemeinnützig vorgebracht werden. Klargestellt wurde, dass sich dieser Beschluss nicht auf sonstige Satzungsbestimmungen bezieht.

TOP 4:

Die verschiedenen Aktivitäten des künftig rechtsfähigen Vereins wurden erörtert. Den anwesenden Mitgliedern wurde zugesagt, dass nach Eintragung beim Registergericht die Satzung alsbald zur Verfügung gestellt wird. Weitere Wortmeldung folgten nicht.

Sodann wurde das Protokoll über die Gründungsveranstaltung verlesen und allseits als richtig genehmigt. Die Gründungsversammlung wurde um 22:30 Uhr von André Ilievics geschlossen.

(Protokollführer) (Versammlungsführer)